

Geschmackvoll durch das Südliche Waldviertel

Jedes Jahr aufs Neue ein Fest für die Augen und den Gaumen: Die prachtvolle weiß-lila-rote Mohnblüte zieht Anfang Juli alle Blicke auf sich. Nicht nur dieses Naturschauspiel lockt Freunde herzhafter Genüsse in das Südliche Waldviertel. Von Mohnnudeln, der Mohntorte bis hin zu Edelbränden, Kriecherlnektar und Bio-Käseprodukten – in der Landesausstellungsregion ist die geschmackvollste Zeit des Jahres angebrochen.

Das Waldviertel gilt seit Jahrhunderten als Heimat des Waldviertler Graumohns (g.U.). „Der Geschmack liegt in der Natur des Waldviertels. Tradition, Erfahrung und Leidenschaft sind die Eckpfeiler der Erfolgsrezeptur unserer Produzenten, Gastronomen, Hoteliers und Lebensmittelveredler. Gerade in den Sommermonaten bietet das Südliche Waldviertel für Genießer eine einzigartige kulinarische Sinnesreise“, sagt Mag. (FH) **Andreas Schwarzinger**, Geschäftsführer von Waldviertel Tourismus. Über 1.000 Quadratkilometer erstreckt sich der südliche Teil des Waldviertels mit 23 Gemeinden, die allesamt reich an Naturerlebnissen, Sehenswürdigkeiten und Geschmackswelten sind. Und mittendrin Schloss Pöggstall: das Herzstück im Südlichen Waldviertel, welches mit der Niederösterreichischen Landesausstellung 2017 für die gesamte Region schlägt.

Von dort ausgehend, begibt man sich auf Entdeckungsreise. Sechs Waldviertel-Stationen bieten reizvolle Möglichkeiten für einen Familienausflug. Auch die kulinarische Komponente kommt nicht zu kurz: Im Mohndorf Armschlag erfährt man alles Wissenswerte über den Graumohn. Noch befindet sich die Mohnpflanze im Wachstum, Anfang Juli soll die zarte Blume „erwachen“. Dann ist es soweit: Ein Blütenmeer des Mohns färbt die Landschaft zu einer farbenprächtigen Sehenswürdigkeit. Besucherinnen und Besucher holen sich hier Appetit auf Spezialitäten wie Mohnnudeln, -zelten, -strudeln, -torten, die beim Mohnwirt Neuwiesinger, im Mohnhof Gressl in Haiden sowie bei den regionalen Gastronomen und Hoteliers verkostet werden können. Ein Tipp für wander- und kulinarikaffine Gäste ist der Mohnstrudelwandertag (20. August 2017) in Armschlag.

Südliches Waldviertel – Niederösterreichs kulinarische Schatzkammer

Nicht nur der Mohn ist in der Region allgegenwärtig, auch die fruchtige Verlockung, das Kriecherl, bringt kulinarischen Glanz in das Waldviertel. Geerntet wird die gelbgoldene Frucht in den späten Sommermonaten. Ob als Sirup, Marmelade, Nektar oder Edelbrand – das Kriecherl hat seinen fixen Platz in der kulinarischen Schatzkammer Niederösterreichs. Ebenso wie der Waldviertler Whisky, der dank prämierter Destillieren, wie der Ersten Österreichischen Whisky-Destillerie in Roggenreith, Bekanntheit erlangte und für edle Genussmomente steht.

Freilich ist auch die Kräuterkultur fest in der Region verankert. Die Waldviertel-Station Bad Traunstein ist ideale Anlaufstelle, um sich mit Leib und Seele wohl zu fühlen. Expressive Holz- und Steinplastiken des Bildhauers und Seelsorgers Josef Elter bieten Kunst- und Kulturinteressierten Freude und Inspiration. Im Heilkräuter-, Schau- und Lehrgarten am Fuße des Wachtsteins lässt es sich beim Kräuterfest am 15. August 2017 herrlich in die Kräuterwelt eintauchen.

Weitere Informationen zum Südlichen Waldviertel:

Waldviertel Tourismus

3910 Zwettl, Sparkassenplatz 1/2/2

T: +43 (0) 800 241045

info@noe-landesausstellung.at

www.waldviertel.at/landesausstellung2017

www.alleswasrechtist.at

Rückfragen: Destination Waldviertel GmbH | Sparkassenplatz 1/2/2 | 3910 Zwettl

Sandra Hofbauer | Tel.: +43 2822/54109-31 | Fax +43 2822 541 09 36 | Mail: hofbauer@waldviertel.at